

Ressort: Finanzen

Bundeshaushalt: Neuverschuldung geringer als geplant

Berlin, 15.01.2014, 11:43 Uhr

GDN - Die Neuverschuldung des Bundes ist im Jahr 2013 geringer ausgefallen als geplant. Insgesamt wurden 22,1 Milliarden Euro Schulden aufgenommen, wie sich aus dem vorläufigen Abschluss des Bundeshaushalts 2013, den das Bundesfinanzministerium am Mittwoch in Berlin vorgelegt hat, ergibt.

Das sind drei Milliarden Euro weniger als veranschlagt. Zudem lag die Neuverschuldung 2013 unter der des Vorjahres: 2012 waren noch 22,5 Milliarden Euro Schulden aufgenommen worden. Die Steuereinnahmen blieben 2013 im Rahmen der Erwartungen. Sie lagen bei insgesamt 259,8 Milliarden Euro. Die Ausgaben des Bundeshaushalts im Jahr 2013 betrugen insgesamt 307,8 Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-28432/bundeshaushalt-neuverschuldung-geringer-als-geplant.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com